

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 9/10 (1887)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
 Ausland . . . Fr. 25 per Jahr
 Inland . . . " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
 Ausland . . . Fr. 18 per Jahr
 Inland . . . " 16 " "
 sofern beim Herausgeber
 abonniert wird.

Abonnements
 nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger und alle Buchhandlungen & Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
 Pro viergespaltene Petitzeile
 oder deren Raum Fr. o. 30
 Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
 nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
 in Zürich, Berlin, München,
 Breslau, Cöln, Frankfurt
 a. M., Hamburg, Leipzig,
 Dresden, Nürnberg, Stutt-
 gart, Wien, Prag, Strass-
 burg i. E., London, Paris.

Bd IX.

ZÜRICH, den 9. April 1887.

Nº 15.

Schmitz & Morf

(Nachfolger von Wilhelm Baumann)

gegr. 1866

Glärnischstrasse 26 und 40 **ZÜRICH** bei der Bleicherwegbrücke
 Fachgemässe, prompte und solide Ausführung von
Gas- & Wasseranlagen
 in Wohngebäuden, Hotels, Schulen, Fabriken etc.

Lager in Gas- & Wasserleitungsgegenständen

als: Gas-, Koch- und Heizapparate, Gasbeleuchtungsgegenstände, Bade-
 wannen, Badeöfen, Waterclosets, Waschbecken, Pissoirs, Hähne, Ventile,
 Gummi- und Hanfschläuche, Röhren, Fittings etc. etc. (M 5341 Z)

Kosmos-Ventilatoren

zur Lüftung von Wohnräumen etc. durch Wasserdruck.

Reparatur-Werkstätte für das gesammte Installationswesen.

ADOLPH BLEICHERT & CO. LEIPZIG GOHLIS
 Special-Fabrik
 für den Bau von
DRAHTSEILBAHNEN
 15 jähr Erfahrungen
 über
300 ANLAGEN
 mit mehr als
320.000 METER
 wurden bereits von uns ausgeführt.

(M 272 L)

Concentrirte Eisen-Anstrich-Masse.

Die Unterzeichneten offeriren dieses Product als anerkannt bestes und dauerhaftestes Eisen-Conservirungs-Mittel. Diese Masse schützt sowohl Eisen als Holz und Gemäuer besonders vor Säure- und alcalischen Dämpfen, Feuchtigkeit etc. und verhindert absolut das Rosten des Eisens. Bewährtes Anstrich-Mittel für eiserne Brücken, Geländer, Träger etc. Stark concentrirtes und gleichzeitig sehr billiges Product. Gratis-Muster franco. Referenzen:

Herren **Gebr. Sulzer, Winterthur.**
 " **Schwarzenbach und Weidmann, Thalweil.**
 " **Gesellschaft für chemische Industrie, Basel.**
 " **Material-Verwaltung der Stadt Zürich.**
 " **Dynamitfabriken Isleten und Avigliano etc. etc.**

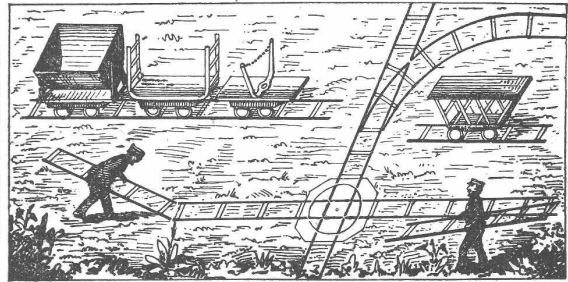
Gebrauchs-Anweisungen stehen zu Diensten.

Handschin & Scheller,
 ZÜRICH.

ALFRED OEHLER, Ingenieur

Mech. Werkstätte in Wädlegg.

Eiserne Transportwagen für Geleise.
 Eiserne Schubkarren.



Projecte und Anlagen
 von Fabrikgeleisen.

Specialität in tragbaren Stahlgeleisen für Feld-,
 Dienst- und Industriebahnen.

(M 5003 Z)

Depôts: Zürich, Musterlager, Rämistr. Bern, G. Anselmier, Ing.

Bau-Ausschreibung.

Es werden hiemit circa 50 000 m³ Erd- und Felsarbeiten, und etwa 20 000 m³ Maurer- und Steinhauerarbeiten, welche in der Nähe von Airolo, Canton Tessin auszuführen sind, zur Concurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Voranschlag und Bedingnissheft können vom 3. April bis Samstag den 23. April, auf dem eidgen. Genieubureau in Bern (Verwaltungsgebäude der Jurabahn, grosse Schanze, II. Stock, Zimmer No. 11) von schweizerischen Bauunternehmern eingesehen werden.

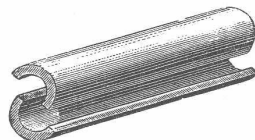
Als Eingabefrist wird Samstag der 23. April 1887, Abends 5 Uhr festgesetzt.

Bern, den 30. März 1887.

(M 5403 Z)

Eidgen. Genieubureau.

Korkschalen für Rohrumhüllung D. R. P.



Korkisolirmasse zum
 Selbstanbringen

Korksteine D. R. P.

zum Eindecken stationärer Kessel, für Dachisolirung, Eiskeller, leichte Zwischenwände, unter Fussböden, für feuchte Wände u. s. w. (M 5016 Z)
 GRÜNZWEIG & HARTMANN in LUDWIGSHAFEN am Rhein.

Deutsches Reichspatent Nr. 21249.

Imprägnirter

(M 5030 Z)

Isolirteppich für Bauzwecke.

Billigstes und bestes Isolirmaterial. Muster und Prospecte franco.

L. PFENNINGER-WIDMER, Wipkingen bei Zürich.

Aussteller im Musterlager von Bauartikeln, Zürich.

Ausschreibung von Zimmerarbeiten.

Die Zimmerarbeiten für das Postgebäude in Luzern werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Vorausmass und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung, Halde 649^g in Luzern zur Einsicht aufgelegt. (B. 288)

Uebernahms-offerten sind dem schweiz. Departement des Innern, Abtheilung Bauwesen bis und mit dem 14. April nächsthin versiegelt unter der Aufschrift: „Angebot für Postbaute Luzern“ franco einzureichen. (M 5421 Z)

Bern, 2. April 1887.

Eidg. Oberbauinspectorat.

Ausschreibung

der Maurer- und Verputzarbeiten, des Versetzens der Steinhauerarbeiten, sowie der Lieferung und des Aufstellens der Zimmerarbeiten für das neue Verwaltungsgebäude der Gotthardbahn in Luzern.

Die Direction der Gotthardbahn bringt hiemit die nachbezeichneten Arbeiten für ein Verwaltungsgebäude zur öffentlichen Concurrenz.

- a. Maurerarbeiten circa 6000 Cubikmeter.
- b. Verputzarbeiten circa 20 000 Quadratmeter.
- c. Versetzen von Steinhauerarbeiten circa 2000 Cubikmeter.
- d. Zimmerarbeiten (Constructionsholz) circa 700 Cubikmeter.

Die Pläne und Bauvorschriften für diese Arbeiten können beim Architekten der Gotthardbahn, Herrn Mossdorf in Luzern (Bellevue II. Etage), eingesehen werden.

Die Offerten sind versiegelt, mit der Aufschrift „Offerte für die Bauarbeiten zum Verwaltungsgebäude“ versehen, an die Direction der Gotthardbahn bis 20. April lfd. Jahres einzureichen. (M 5432 Z)

Luzern, den 5. April 1887.

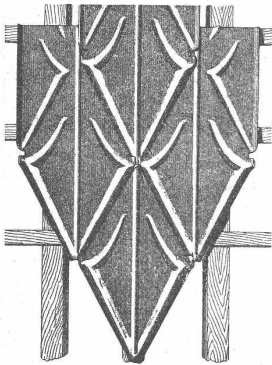
Die Direction der Gotthardbahn.

Schulhausbau Einsiedeln.

Die Ausschreibung der Bauarbeiten wird hiemit zurückgerufen, da die Vergebung der betreffenden Arbeiten einstweilen verschoben ist.

(M 5420 Z)

Die Schulhausbaucommission.



Adolf Schulthess Riesbach-Zürich.

Fabrication von gepressten Blechziegeln, grosses und kleines Format, Blechschindeln, Dachplatten oder Rippenbleche in allen Metallen für jede Art Bedachung und Wandverkleidung.

Preis-Courants und Cataloge gratis und franco. (M 5405 Z)

— Billigste Preise. —

Th. Usteri-Reinacher, Zürich.

Fabrication von Präcisionsinstrumenten empfiehlt in bester Ausführung

Apparate zur Prüfung hydraulischer Bindemittel

für folgende Untersuchungen:

Normalconsistenz, Bindezeit, Erhärtungsbeginn, Temperaturerhöhung, Feinheit der Mahlung (Siebversuche), Wasserdurchlässigkeit und Adhäsion, Zugfestigkeit etc.

Sämmtliche Apparate entsprechen der Vereinbarung der Münchener Konferenz und sind nach Anleitung des Herrn Professor

L. v. Tetmajer construiert. (M 5362 Z)

Ein Ingenieur,

welcher Maschinenbau studirt und als Constructeur practisch geübt hat, dann viele Jahre im Baufache als Architect und Unternehmer thätig war, sucht Anstellung in einem grössern Baugeschäfte oder in einer grossen Maschinenfabrik als Bauleiter. Offerten unter Chiffer A. B. 89 befördert

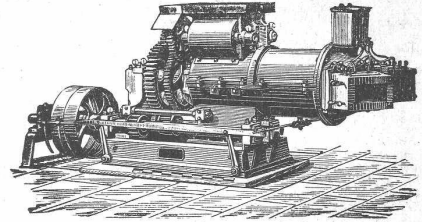
M a 1314 Z

Rudolf Mosse. St. Gallen.

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18

älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtelfabrikation



(M 4500/12 B)

empfehlen ihre

Pressen für
Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

Thonschneider für
Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Betonbereitung.

Verlag von J. Engelhorn in Stuttgart.

Architectonische Rundschau.

Skizzenblätter

aus allen Gebieten der Baukunst

herausgegeben von

Ludwig Eisenlohr und Carl Weigle

Architecten.

III. Jahrgang 1887.

Monatlich eine Lieferung à 1 M. 50 Pf.

Die „Architectonische Rundschau“ will ein Sammelwerk sein, welches in reichster Mannigfaltigkeit, flotter und künstlerischer Darstellung und namentlich zu einem sehr billigen Preise ein werthvolles Studienmaterial bietet.

Bauten und Bauteile aller Art, sowol der Gegenwart als auch aus früheren Kunstepochen, ohne Bevorzugung einer besonderen Stilrichtung finden Aufnahme.

Dem practischen Architecten sowol als auch dem Bauunternehmer und Werkmeister bietet die „Architectonische Rundschau“ ein vielfach verwendbares Material für ihre Entwürfe, während der Studierende darin ein wichtiges und unentbehrliches Belehrensmaterial findet. (M Z)

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.

Doppelte Buchführung, kaufmänn. Rechnen und Schönschrift lehrt brieflich gegen geringe Monatsraten das erste kaufmännische Unterrichts-Institut von Jul. Morgenstern, Lehrer der Handelswissenschaften in Magdeburg, Breiteweg 95.
Man verlange Prospecte und Lehrbriefe No. 1 franco und gratis zur Durchsicht. (Mag. a 583)

Mühlstein- und Walzenkitt und Gussmasse

zäher als Porzellan 0/0 K 18 Mark. Anteiglaube 0/0 K 12 Mark offer.

Bruck's Fabrik, Berlin, Michaelkirchstrasse 43.

Telephon

z. Zt. in Fkf. a./M. zeigt seiner Cursfamilie hochehrent die Geburt eines Stammhalters an. (M a 49/4)

Un Architecte

ayant plus de 10 ans de pratique, cherche un emploi chez un architecte ou entrepreneur, de préférence dans la Suisse occidentale, prétentions modestes; s'adresser à H. Favre, architecte au Locle (Suisse). (M I 12 c)

Ein Architect (Deutscher) wünscht sich in Zürich niederzulassen und an einem grössern Baugeschäft mit Capitaleinschuss zu theilhaben. Bezügliche Offerten mit G 204 bezeichnen, sind an

Rudolf Mosse, Zürich zu richten. (M 138 c)

Gesucht:

Ein tüchtiger jüngerer Ingenieur

der einem italienischen Walzwerke vorstehen könnte. Kenntniss der italienischen Sprache erwünscht. Antritt sofort. Referenzen und Gehaltsansprüche unter Chiffer U. 167 an die Annoncen-Expedition Rud. Mosse, Zürich. (M 5309 Z)